



Hermann Nitsch

DIE FARBLEHRE DES O. M. THEATERS

Hrsg. von Carl Aigner. Mit zahlreichen Abbildungen

Klappenbroschur, 104 Seiten, 165 x 240

ISBN: 9783701730520

€ 18,00 inkl. MwSt.

Erscheinungstermin: 01.01.2007

Während seiner Frankfurter Lehrtätigkeit erarbeitete Hermann Nitsch von Ende der siebziger bis Anfang der neunziger Jahre in vielen Seminaren „farb- und formversuche“ mit seinen StudentInnen. Im Zusammenhang mit den Vorbereitungen zum künstlerischen Jahresthema „Spektrum Farbe“ 2006 im Niederösterreichischen Landesmuseum erinnerte sich der Künstler wieder an die damals erarbeiteten Manuskriptunterlagen. Die aufschlussreichen Manuskriptunterlagen ermöglichen einen unmittelbaren und faszinierenden Einblick in das künstlerische Farbuniversum und –laboratorium von Nitsch; sie bilden das missing link zwischen seinen umfangreichen theoretischen Schriften und den minutiösen Partituren seines Gesamtkunstwerkes und stellen die Essenz der farblehre des o.m.theaters dar: „ich betrachte diesen far...

HERMANN NITSCH

geboren 1938 in Wien, verstorben 2022, gilt als der Mitinitiator und wichtigster Vertreter des Wiener Aktionismus. Bereits im Jahr 1957 entwickelte Nitsch seine Idee vom Orgien-Mysterien-Theater (OMT). Dieses Projekt, das von der Vorstellung eines Gesamtkunstwerkes, unter Einbeziehung der Malerei, der Architektur und der Musik, ausgeht und auf der Grundlage griechischer Mysterienfeste, eine Kartharsis (Reinigung) zum Ziel hat, bestimmt bis zuletzt Nitschs künstlerische Arbeit. Nitsch war Professor an der Hochschule für bildende Kunst in Frankfurt. 2006 zeigte der Martin-Gropius-Bau in Berlin eine umfangreiche Retrospektive des Werkes von Hermann Nitsch. Zuletzt erschienen: "Meisterwerke aus der Duerckheim Collection" (2010).